

## UBS expandiert von Deutschland bis Amerika

Die deutsche UBS Wealth Management AG, eine Tochtergesellschaft der UBS AG, und die Sauerborn Trust AG haben eine Vereinbarung zum Zusammenschluss ihrer Aktivitäten für hochvermögende Kunden unterzeichnet. Hierzu führt die UBS ihr Geschäft mit sehr wohlhabenden Kunden in Deutschland mit der bisherigen Sauerborn Trust AG zusammen. Der unter dem Dach der UBS neu entstehende Bereich wird damit zum führenden Vermögensberater für grosse Familienvermögen in Deutschland. Sauerborn Trust mit Sitz in Bad Homburg gilt als das grösste Multi-Family-Office in Deutschland. Die Gesellschaft bietet seit mehr als 15 Jahren eine ganzheitliche Vermögensbetreuung und beschäftigt insgesamt über 90 Mitarbeiter. Derzeit zählen rund 100 Familien und Familiengesellschaften zu den Mandanten der Sauerborn Trust. Die Gesellschaft betreut Vermögen von mehr als 6 Milliarden Euro.

In Luxemburg übernimmt die UBS (Luxembourg) S.A. die Private-Banking-Aktivitäten der American Express Bank (Luxembourg) S.A. Die Private-Banking-Aktivitäten der American Express Bank in Luxemburg mit verwal-

teten Vermögen von rund 385 Millionen US\$ werden in die UBS (Luxembourg) S.A. integriert, die im Wealth Management bereits rund 330 Mitarbeiter beschäftigt.

Mit der Dresdner Bank Lateinamerika (DBLA) hat die UBS eine Vereinbarung zur Übernahme ihres Vermögensverwaltungsgeschäfts getroffen. DBLA ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Dresdner Bank AG. Die UBS übernimmt die 137 Mitarbeiter, die Vermögen wohlhabender Privatkunden von rund 5 Milliarden Euro verwalten, und integriert sie in den Bereich Wealth Management International. Die Dresdner Bank Lateinamerika ist in allen wichtigen Märkten Süd- und Zentralamerikas vertreten.

In den USA übernimmt die UBS das nordamerikanische Vermögensverwaltungsgeschäft von Julius Bär. Der Hauptstandort der Gesellschaft befindet sich in New York, weitere Niederlassungen bestehen in Los Angeles, Palm Beach und Montreal. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen 55 Mitarbeiter. Die verwalteten Kundenvermögen belaufen sich auf über 4 Milliarden US\$. ■

## Bank Hofmann mit steueroptimiertem Anlagefonds

Mit ihrem «Bank Hofmann Optima» bringt die Zürcher Privatbank einen innovativen, steueroptimierten Euro-Obligationenfonds auf den Markt. Der Fonds ist von der Eidgenössischen Bankenkommission EBK zum öffentlichen Vertrieb in der Schweiz zugelassen und verfügt seit dem 14. Dezember 2004 über eine Bewilligung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (Bafin) zum aktiven Vertrieb in Deutschland.

Der «Bank Hofmann Optima» ist ein Anlagefonds nach luxemburgischem Recht, der sich vor allem für sicherheitsbewusste Investoren eignet, die an einer optimalen Nachsteuerrendite in Euro interessiert sind. Die Investitionen erfolgen in Fremdwährungsanleihen mit niedriger Verzinsung, wobei das Währungsrisiko konsequent abgesichert wird. Bei der Auswahl der

Emittenten steht deren Bonität im Vordergrund. Die Anlage entspricht damit einem normalen Obligationenportfolio, dessen Rendite jedoch zum überwiegenden Teil aus Kapitalgewinnen und nur zu einem kleinen Teil aus Couponzahlungen zustande kommt. Das Produkt ist besonders für Kunden mit Steuerrückbehalt interessant, die eine flexible und mittel- bis langfristige Lösung im Anlagebereich suchen.

Ähnliche Produkte sind in Deutschland bereits auf dem Markt; für den Schweizer Markt hingegen ist der Fonds eine absolute Neuheit. Mit ihrem neusten Obligationenfonds unterstreicht die Bank Hofmann ihre strategische Stossrichtung, das Geschäft mit deutschen Kunden, die an steueroptimierten Produkten interessiert sind, weiter auszubauen. ■

## UBS Art Collection geht online

Die UBS Art Collection besteht aus zeitgenössischer Kunst, die von der UBS und ihren Vorgängerfirmen über einen Zeitraum von drei Jahrzehnten erworben wurde. Die auf dieser Basis neu konzipierte UBS Art Collection legt den Schwerpunkt auf Werke in Museumsqualität, die die richtungsweisenden Strömungen der europäischen und amerikanischen Kunst der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts verkörpern. Mit 900 Gemälden, Fotografien, Zeichnungen und Skulpturen namhafter Künstler wie Roy Lichtenstein, Edward Ruscha, Lucian Freud oder Candida Höfer gilt die UBS Art Collection als eine der weltweit bedeutendsten Firmensammlungen zeitgenössischer Kunst.

Die UBS stellt Teile ihrer Sammlung bereits im Rahmen von Leihgaben öffentlichen Galerien und Museen zur Verfügung. Neu ist die UBS Art Collection auch auf einer speziellen Internetseite, [www.ubs.com/art-collection](http://www.ubs.com/art-collection), zu besichtigen. Das Webmuseum bietet Online-Zugriff auf ausgewählte Werke, ergänzt mit Kommentaren zu den wichtigsten Künstlern und Kunstrichtungen.

Ab 2005 sind im Webmuseum auch Online-Ausstellungen zu sehen, die es dem Kurator erlauben werden, bestimmte Werke aus der Sammlung besonders hervorzuheben. Die erste Ausstellung dieser Art steht unter dem Titel «Contemporary Voices: Works from the UBS Art Collection» und wird im Februar aufgeschaltet. Sie beruht auf der gleichnamigen Ausstellung im New Yorker Museum of Modern Art MoMA, die vom 4. Februar bis zum 25. April 2005 zu sehen sein wird.